

Liebe ProRing-Mitglieder,

kurz vor dem ersten Geburtstag von ProRing – Verein der Freunde und Förderer der wissenschaftlichen Vogelberingung e.V. am 27. April erhalten Sie nun den ersten Mitglieder-Rundbrief unseres Vereins. Künftig wollen wir Sie zweimal jährlich auf diesem Wege über das Vereinsleben auf dem Laufenden halten und hoffen, Sie damit auch zu eigenem Engagement und Mitarbeit bei den verschiedenen Vorhaben unseres Vereins anzuregen.

Im ersten Jahr seines Bestehens hat ProRing schon einiges erreicht: Beim Amtsgericht Brandenburg/Havel erfolgte der Eintrag in das Vereinsregister, nach einigen bürokratischen Mühen wurde auch die Gemeinnützigkeit durch das zuständige Finanzamt zuerkannt und mit dem heutigen Tag hat unser Verein bereits 106 Mitglieder (davon sechs Vereine) aus neun Bundesländern! Seit dem 4.2.2003 ist ProRing auch online. Unter www.proring.de finden sich eine Fülle von Informationen zu unserem Verein und rund um die Vogelberingung sowie viele interessante Links. Im Folgenden einige Detailinformationen zu aktuellen Schwerpunkten unserer Tätigkeit.

1. Weiterbildungsveranstaltungen

Vom 18.7. 17 Uhr bis zum 20.7. 12 Uhr findet an der Vogelschutzwarte „Rietzer See“ im Land Brandenburg ein Praxisseminar zur Alters- und Geschlechtsbestimmung bei Kleinvögeln statt. Diese Veranstaltung wird von ProRing in Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Ornithologie des NABU Regionalverbandes Brandenburg/Havel und der Staatlichen Vogelschutzwarte durchgeführt. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt, Anmeldungen können ab sofort an B. Wuntke, Kirschenallee 1a, 14778 Schenkenberg geschickt bzw. an wuntke@proring.de gemailt werden.

Ein weiteres Praxisseminar mit dem Thema „Strukturuntersuchungen an Brutvogelbeständen mittels Vogelberingung“ wird am 9. November 2003 an der Sächsischen Vogelschutzwarte Neschwitz e.V. stattfinden. Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem LFUG Dresden und dem Verein Sächsischer Ornithologen organisiert und steht allen interessierten Ornithologen offen. Anmeldungen können an Dr. H. Dorsch, Am Mühlteich 31b, 04683 Rohrbach geschickt oder dorsch@proring.de gemailt werden (auch für eigene Beiträge zur Thematik). In Verbindung mit dieser Veranstaltung wird auch die diesjährige Mitgliederversammlung von ProRing stattfinden, zu der Sie aber noch eine gesonderte Einladung erhalten

2. Stand des Projektes „Länderübergreifendes Farbmarkierungsprogramm Graureiher“

Das von ProRing zusammen mit der Beringungszentrale Hiddensee initiierte und organisierte Farbmarkierungsprogramm am Graureiher hat mittlerweile konkrete Formen angenommen. Sechs Beringer aus Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen haben ihre Teilnahme zugesagt. Die grünen Farbringe, die eine dreistellige Buchstaben-Zahlen-Kombination zeigen (z.B. X12), werden oberhalb des Intertarsalgelenks angelegt.

Bitte arbeiten Sie an unserem Projekt mit, indem Sie **ab diesem Frühjahr auf markierte Graureiher achten** und informieren Sie auch andere Beobachter. Ringablesungen können an den Koordinator A. Goedecke (goedecke@proring.de bzw. A. Goedecke, Am Sonder 17, 37355 Reifenstein bzw. an die Beringungszentrale Hiddensee gemeldet werden.

Weitere Fakten und aktuelle Entwicklungen zur Graureiherberingung können Sie auf unserer Homepage www.proring.de nachlesen. Ganz neu: Auf der letzten Sitzung des Beirates der Beringungszentrale am 31.03.2003 wurde das Graureiher-Projekt von den Naturschutzbehörden der fünf beteiligten Länder gebilligt und ist damit offiziell in das wissenschaftliche Arbeitsprogramm der Vogelberingung 2001-2005 aufgenommen.

3. Versorgung mit preiswerten Fangnetzen

Netze können bis 12.09.03 bei T. Suckow (suckow@proring.de bzw. T. Suckow, Ankerstr. 1, 38124 Magdeburg) bestellt werden, so dass sie nach Möglichkeit auf der Mitgliederversammlung in Neschwitz verteilt werden können. Ansonsten erfolgt der Versand unter Berechnung der Portokosten. Auch andere Netzwünsche können mit T. Suckow abgesprochen werden.

Die folgende Auflistung enthält ca.-Preise nach dem derzeitigen Kenntnisstand.

Polyesternetze 70 Denier Höhe 2,50 m

3m - 22 €	7m - 43 €	12m - 65 €
-----------	-----------	------------

Nylonnetze 100 Denier Höhe 2,40 m

3m - 15 €	6m - 23 €	12m - 43 €
-----------	-----------	------------

Nylonnetze 210 Denier Höhe 2,40 m

3m - 16 €	6m - 17 €	12m - 32 €
-----------	-----------	------------

Alle Netze haben 16 mm Maschenweite und 4 Netzfächer.

4. Hinweise zur Website

Unsere Homepage soll die zentrale Internetadresse der wissenschaftlichen Vogelberingung in Deutschland werden. Der Grundstein dazu ist gelegt. Dafür sei vor allem unserem ehrenamtlich tätigen Webmaster Ingo Ludwig nochmals herzlich gedankt. Nun bedarf es aber auch der Mitarbeit der Mitglieder. ProRing bietet seinen Mitgliedern mit der Homepage ein Forum für die Vorstellung spezieller Beringungsarbeiten, Forschungsprojekte, besonderer Ringfunde, methodischer Diskussionen und sonstiger interessanter Themen rund um die Vogelberingung. Texte, Bilder usw. bitte an den Webmaster (webmaster@proring.de) senden, der die Beiträge einstellt.

5. Spendenaufruf

Unterstützung für den Weißstorchschutz dringend benötigt!

Liebe Freunde und Förderer der wissenschaftlichen Vogelberingung, die Beringung ist ein unschätzbares Hilfsmittel bei der Gewinnung von Daten über den Zustand unserer heimischen Vogelwelt. Diese wiederum bilden eine Grundlage für sinnvolle Schutzmaßnahmen.

Mit der Entwicklung des ELSA-Ringes, eines Storchenkenninges, der auch bei Anbringung oberhalb des Intertarsalgelenks keine Gefährdung darstellt, aus der Entfernung gut ablesbar und aufgrund der Gestaltungsmöglichkeiten bei der Beschriftung länderübergreifend einsetzbar ist, wurde die Grundlage für einen europaweit abgestimmten Einsatz der Beringungsmethode in der Weißstorchforschung und im Weißstorchmonitoring gelegt. Im Ergebnis einer Fachdiskussion, die im September 2002 im Storchenhof Loburg stattfand, wurde empfohlen, diesen neuen Kennring länderübergreifend einzusetzen.

Aufgrund der katastrophalen finanziellen Situation der staatlich finanzierten Vogelberingung in den neuen Bundesländern ist dieses Projekt jedoch nun gefährdet. Die Beringungszentrale Hiddensee hat für die Weißstorchberinger 1.100 Ringe bestellt. Diese kosten nach letztem Stand 2,50 €/je Stück, das heißt, es ist eine Summe von 2.750 € aufzubringen. Da sich zwei der fünf ostdeutschen Bundesländer momentan nicht einmal in der Lage sehen, die zugesicherte Grundfinanzierung für die Beringungszentrale aufzubringen, sind zusätzliche 2.750 € von dieser Seite nicht zu erwarten.

Daher hat sich „ProRing e.V. - Verein der Freunde und Förderer der wissenschaftlichen Vogelberingung“ zum Ziel gestellt, über eine Spendenaktion dieses Geld zu beschaffen und damit das Weißstorchmonitoring zu unterstützen.

Bitte helfen auch Sie mit, dass dieses vielversprechende Projekt nicht schon vor dem eigentlichen Beginn scheitert. Jeder Beitrag, egal in welcher Höhe, hilft!

Bitte überweisen Sie Ihre Spende unter Angabe des Stichwortes „Weißstorch“ auf das **Konto 674211103, Kontoinhaber ProRing e.V., Postbank Berlin, BLZ 10010010.**

Spenden für ProRing sind steuerlich absetzbar! Ab 50 € erhalten Sie von uns automatisch eine Spendenbescheinigung (Nichtmitglieder müssen dafür ihre Adresse angeben!).

Den aktuellen Spendenstand werden wir, wie auch die Namen der Spender, auf unserer Homepage (www.proring.de) veröffentlichen. Wenn Sie ungenannt spenden möchten, vermerken Sie bitte auf Ihrer Überweisung im Bemerkungsfeld „ungenannt“.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

6. Vereinszeitschrift

Nachdem die Zeitschrift „Berichte der Vogelwarte Hiddensee“ wegen der katastrophalen finanziellen Lage der Beringungszentrale, aber auch wegen unterschiedlicher Auffassungen der Herausgeber zur inhaltlichen Ausrichtung, nicht mehr für Publikationen zur Hiddensee-Beringung zur Verfügung steht, war zunächst geplant, eine neue Zeitschrift mit dem Namen „Hiddensee Ring Report“ zu begründen. Diese sollte wesentlich aus Mitteln des Vereins ProRing e.V. finanziert werden und daher auch als Vereinszeitschrift dienen. Mit den jüngsten Entwicklungen um die Zeitschrift „Die Vogelwarte“ ist es nun allerdings nicht mehr sinnvoll, diesen Plan weiter zu verfolgen. „Die Vogelwarte“ wird nämlich ab 2004 genau jenes inhaltliche Profil erhalten, welches für den „Hiddensee Ring Report“ vorgesehen war: Eine anspruchsvolle, durchgängig deutschsprachige Zeitschrift für alle Belange der Vogelberingung von den jährlichen Beringungs- und Wiederfundstatistiken über methodische Beiträge bis hin zu wissenschaftlichen Datenanalysen. Es muss auch ein Anliegen von ProRing sein, eine solche Zeitschrift als gesamtdeutsches Projekt zu verwirklichen! Allerdings wird „Die Vogelwarte“ nicht als Vereinszeitschrift von ProRing im eigentlichen Sinne dienen können, da die Herausgeberschaft bei den drei Beringungszentralen liegen soll. Die in zwei Heften pro Jahr erscheinende Zeitschrift wird aber unsere Vereinsnachrichten transportieren und, abhängig von der künftigen Situation der Beringungszentrale Hiddensee, vielleicht sogar von ProRing mit herausgegeben werden. Auf jeden Fall wird ProRing e.V. Vereinsmittel dafür aufwenden, um allen seinen Mitgliedern den Bezug von „Die Vogelwarte“ ab 2004 zu einem besonders günstigen Vorzugspreis zu ermöglichen. Dies wird auch schon im Jahr 2003 der Fall sein, wenn der fällige Bericht der Beringungszentrale Hiddensee für die Jahre 2001 und 2002 sowie weitere Nachrichten und Beiträge zur wissenschaftlichen Vogelberingung in Ostdeutschland als Sonderheft in der renommierten Zeitschrift eines ornithologischen Landesverbands erscheinen werden.

Summa summarum hat sich ProRing im ersten Jahr seiner Existenz toll entwickelt. Unser Verein lebt aber natürlich vor allem auch durch die Aktivitäten seiner Mitglieder. Daher hier noch einmal die Bitte bzw. der Aufruf: Werden Sie als ProRing-Mitglied aktiv! Werben Sie weitere Mitglieder, beteiligen Sie sich an unseren Projekten, auch Vorschläge für weitere Projekte sind willkommen. Nutzen Sie, so Sie einen entsprechenden Zugang haben, die Möglichkeit, uns per e-mail (Adressen s. unsere Homepage www.proring.de) Ihre Meinungen und Vorschläge mitzuteilen und, wenn Sie selbst bereits aktiv Öffentlichkeitsarbeit für die Vogelberingung betreiben, schicken Sie uns bitte Kopien Ihrer Artikel, Pressemitteilungen u.ä.! Ein Werbefaltblatt des Vereins ist inzwischen erstellt worden und soll nun unter die Leute - es kann bei der Vorsitzenden auch in größeren Mengen angefordert werden! Der nächste Rundbrief wird im Oktober 2003 erscheinen.

Mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Saison 2003

Ihr ProRing-Vorstand

20.04.2003